Weihnachtsgottesdienst mit Ruhesetzung

30.12.2021

Am Weihnachtstag, 25.12.2021 besuchte Bischof Thomas Wihler die Gemeinde Interlaken. Das besondere dabei war, dass auf Grund der aktuellen Situation (Platzbeschränkung), der Bischof zwei Gottesdienste in der Kirche Interlaken gehalten hat.



So war es allen Glaubensgeschwistern möglich, an einem der beiden Gottesdienste teilzunehmen! Im 2. Gottesdienst wurde Priester Lemke vom Bischof nach langjähriger Zeit als Amtsträger in den wohlverdienten Ruhestand versetzt.

Bischof Wihler diente mit dem Wort aus Galater 4, Vers 6: *"Weil ihr nun Kinder seid, hat Gott den Geist seines Sohnes gesandt in unsre Herzen, der da ruft: Abba, lieber Vater!"*

Einige Gedanken aus dem Gottesdienst:

- Obwohl nur wenige Menschen das Weihnachtsgeschehen und die Botschaft der Engel von damals miterlebten, galt sie doch für die gesamte Menschheit!
- Christus wurde geboren. Wie ist er in unseren Herzen angekommen? Um Friede und Freude zu schenken?
- Die Erkenntnis Jesus Christus ist durch den heiligen Geist in unsere Herzen gelegt worden. Gott persönlich hat Jesus Christus zu uns geschickt.
- An Weihnachten hat Gott eine alte Verheissung erfüllt. Es spielt keine Rolle, in welche Verhältnisse oder Umstände Christus geboren wurde oder wie viele Menschen das mitbekommen haben.
- Vielleicht erfahren wir heute in unserer Gemeinde ebenfalls einfache Verhältnisse oder wir selber leben in Solchen. Es spielt keine Rolle!
- Gott ist nicht darauf angewiesen, in welchen Verhältnissen wir uns befinden oder momentan bestehen.
- Der Friede Gottes hat eine ganz andere Qualität. Sie bezieht sich auf Jesus Christus. Durch diesen Frieden, der in unsere Herzen gelegt wurde, haben wir Zugang zu Gott.

- Abba ist ein bewusstes Rufen und Verlangen unserer Seele nach Gott. Unsere Aufgabe besteht darin, im Glauben das Verlangen nach Jesus zu haben. So wie Jesus selbst ein grosses Verlangen nach seinem Vater hatte.
- Der Friede Gottes kommt mit Qualität und nicht mit Macht daher.
- Erst durch die Geburt Jesu wurde die Verbindung zu Gott möglich.
- Wir erleben Gott in einfachen Verhältnissen.
- Der Herr hat jedem persönlich seine Verheissung gegeben.
- Weihnachts-Botschaft: Fürchte dich nicht! Egal was geht im Leben und auf der Welt.

Mitgedient haben Priester Lemke und der Gemeindevorsteher.
Der Gottesdienst wurde mit Orgelspiel und im zweiten Gottesdienst zusätzlich vom Kinderchor "verstärkt" umrahmt.

Fotos: MK/HL
Text: HL
Bearbeitung: Isabelle Landmesser










